

Sondervermögen, das darauf abzielt, durch Investitionen in Aktien, festverzinsliche Unternehmenswertpapiere, Staatsanleihen und Investmentanteile eine langfristige Gesamrendite zu erzielen und gleichzeitig ESG-Merkmale zu fördern.

Der Fonds ist gemäß Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088 klassifiziert und bewirbt ökologische und/oder soziale Merkmale.

Der Fonds investiert überwiegend in Aktien, festverzinsliche Unternehmenswertpapiere, Staatsanleihen und Investmentanteile.

Der Fonds bewirbt die folgenden ökologischen und sozialen Merkmale:

1. Durch die Anwendung von Ausschlusskriterien werden ökologische, soziale und Governance-Kriterien berücksichtigt.
2. In einem Teil des Sondervermögens werden bei neuen direkten Investitionen in Unternehmen einige Indikatoren für nachteilige Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts - PAI) verbindlich angewendet.
3. Neu ausgewählte Zielfonds müssen selbst gemäß Art. 8/9 der Offenlegungsverordnung klassifiziert sein.

Die Ausschlusskriterien für Unternehmen beinhalten Ausschlüsse zur Vermeidung/Verringerung von Investitionen in Unternehmen aus bestimmten Sektoren (basierend auf Umsatzschwellen) sowie Unternehmen, die schwerwiegend gegen international anerkannte ökologische, soziale und Governance-Normen verstoßen. Bei Investitionen in Staatsanleihen sind Staaten ausgeschlossen, die gemäß dem Freedom House Index als „Not Free“ klassifiziert sind.

Anlagestrategie und Aufteilung der Investments:

Mindestens 50 Prozent des Wertes des Fonds werden in Aktien, festverzinsliche Unternehmenswertpapiere, Staatsanleihen und Investmentanteile unter verbindlicher Anwendung der definierten Nachhaltigkeitsindikatoren angelegt. Unternehmen und Staaten, die nicht den definierten Ausschlusskriterien entsprechen, werden mittels Negativlisten vom Anlageuniversum ausgeschlossen. Der Fonds kann je nach Marktlage auch eine höhere Kasseposition halten.

Methodologies:

Die Nachhaltigkeitsindikatoren und deren Methodik basieren auf anerkannten Datenquellen, um eine konkrete Analyse und Beurteilung zu gewährleisten. Die Einhaltung der entsprechenden Ausschlusskriterien wird hinsichtlich der Unternehmensinvestments und Investitionen in Staatsanleihen mittels Negativlisten überwacht.

Die Bewertung der ökologischen und sozialen Merkmale stützt sich auf die Daten von spezialisierten ESG-Datenanbietern. Die Daten und Informationen werden gemäß standardisierter Prozesse verarbeitet und angewendet. Die Auswahl und Überwachung der Vermögensgegenstände für den Fonds erfolgt im Einklang mit der Fondsdokumentation, einschließlich den beschriebenen ESG-Kriterien, sowie der einschlägigen Fondsregulierung.